

Presse-Mitteilung in einfacher Sprache

Berlin, 28. November 2024

Veranstaltung zum Schutz von Frauen: Frauen-Beauftragte in Werkstätten brauchen bessere Arbeits-Bedingungen

Das Bundes-Netzwerk der Frauen-Beauftragten in Einrichtungen -
Starke.Frauen.Machen. e.V. (kurz: SFM) hat eine wichtige
Veranstaltung in Berlin organisiert. Das Treffen ging über 2 Tage.
Es ging darum, wie man Frauen in Werkstätten besser vor Gewalt
schützen kann. Besonders wichtig waren dabei die Rechte der
Frauen und die Arbeit der Frauen-Beauftragten.

Die Teilnehmenden haben am ersten Tag in 4 Gruppen gearbeitet:

- Eine Gruppe hat über die Rechte von Frauen in Werkstätten gesprochen
- Eine Gruppe hat besprochen, wie man sich vor Gewalt schützen kann
- Eine Gruppe hat gelernt, wie man sich gemeinsam stark macht
- Eine Gruppe hat gelernt, wie man selbstbewusst werden kann

Am Ende des ersten Tages hat Graf Fidi Musik gemacht. Er rappt über ein Leben ohne Ausgrenzung.

Am zweiten Tag hat Jürgen Dusel gesprochen. Er arbeitet für die Regierung und setzt sich für Menschen mit Behinderungen ein. Er hat gesagt: Frauen-Beauftragte sind sehr wichtig für den Schutz vor Gewalt. Danach hat Professorin Viviane Schachler von ihrer Untersuchung erzählt. Sie hat herausgefunden, dass es den Frauen-Beauftragten in Werkstätten oft nicht gut geht.

Wir haben im Anschluss gemeinsam mit vielen Menschen aus der Politik zu diesem Themen diskutiert. Die Politikerinnen und Politiker haben beschlossen: Wir wollen uns regelmäßig treffen und die Arbeit der Frauen-Beauftragten verbessern.

Moderatorin Dörthe Maack hat das Gespräch geleitet. Dabei kamen wichtige Punkte heraus:

- Frauen-Beauftragte müssen bei allen Fragen zum Gewalt-Schutz dabei sein
- Frauen-Beauftragte müssen ihre Rechte besser kennen

- Es muss klare Regeln geben, wie man in Werkstätten mit Gewalt umgeht
- Die Leitungen in den Werkstätten müssen besser verstehen, was Frauen-Beauftragte brauchen
- Alle müssen besser zusammenarbeiten: die Werkstattdirektion, der Werkstattrat und die Frauen-Beauftragten

Nicole Burek ist im Vorstand von SFM. Sie sagt:

"Endlich bewegt sich etwas beim Schutz vor Gewalt in Werkstätten. Jetzt müssen auch wirklich Verbesserungen kommen."

Sie wird zusammen mit ihren Kolleginnen Andrea Metternich, Sevim Kubat und Eleonore Brach darauf achten, dass die Versprechen eingehalten werden. Der Verein bedankt sich bei allen, die beim Treffen mitgemacht haben.

Über SFM e.V.:

Das Bundes-Netzwerk der Frauen-Beauftragten in Einrichtungen -
Starke.Frauen.Machen. e.V. setzt sich für die Rechte und den
Schutz von Frauen mit Behinderungen in Werkstätten ein.

Nicole Burek, Vorstandsvorsitzende des SFM e.V.; Andrea
Metternich, Sevim Kubat und Eleonore Brach (Vorstandsmitglieder)

Pressekontakt: Nicole Burek, 030 – 75 94 39 96,
info@starke-frauen-machen.de